



Mitteilung

Berlin, den 13. März 2017

**Die 108. Sitzung des Innenausschusses
findet statt am
Montag, dem 20. März 2017, 13:30 Uhr
im Paul-Löbe-Haus, Raum 4 900
10557 Berlin, Konrad-Adenauer-Str. 1**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-32858
Fax: +49 30 227-36994

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-33308
Fax: +49 30 227-36332

Achtung!
Abweichender Sitzungsort!

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Tagesordnungspunkt

- a) Gesetzentwurf der Abgeordneten Luise Amtsberg, Volker Beck (Köln), Dr. Franziska Brantner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Aufenthaltsgesetzes (Familiennachzug für subsidiär Geschützte)

BT-Drucksache 18/10044

Hierzu wurde/wird verteilt:
18(4)745 Stellungnahme
18(4)780 Stellungnahme

Federführend:
Innenausschuss

Mitberatend:
Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Berichterstatter/in:
Abg. Andrea Lindholz [CDU/CSU]
Abg. Dr. Lars Castellucci [SPD]
Abg. Ulla Jelpke [DIE LINKE.]
Abg. Luise Amtsberg [BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN]



- b) Antrag der Abgeordneten Ulla Jelpke, Sevim Dagdelen, Frank Tempel, Sigrid Hupach, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

**Familiennachzug zu anerkannten Flüchtlingen
uneingeschränkt gewährleisten**

BT-Drucksache 18/10243

Hierzu wurde/wird verteilt:
18(4)780 Stellungnahme

Federführend:
Innenausschuss

Mitberatend:
Auswärtiger Ausschuss
Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Berichterstatter/in:
Abg. Andrea Lindholz [CDU/CSU]
Abg. Dr. Lars Castellucci [SPD]
Abg. Ulla Jelpke [DIE LINKE.]
Abg. Luise Amtsberg [BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN]

Ansgar Heveling, MdB
Vorsitzender

Interessierte Zuhörer werden gebeten, sich mit Namen und Geburtsdatum bis zum 16. März 2017 beim Ausschuss anzumelden: innenausschuss@bundestag.de

Die sich anmeldenden Gäste werden hiermit darüber informiert, dass ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet.



Liste der Sachverständigen

Dr. Hendrik Cremer

Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

Prof. Dr. Dr. h.c. Kay Hailbronner

Universität Konstanz

Prälat Dr. Karl Jüsten

Leiter des Kommissariats der deutschen Bischöfe, Berlin

Rechtsanwalt Tim W. Kliebe

Deutscher Anwaltverein, Berlin

Uwe Lübking

Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin

Dr. Philipp Schauer

Auswärtiges Amt, Berlin